

# Deutscher Alpenverein – Grundlagen

## Gendersensible Sprache im DAV

Der Alpenverein tritt ein für Offenheit und Transparenz, für Vielfalt, Wertschätzung und Respekt. Dieses Selbstverständnis drückt sich im [Leitbild](#) des DAV ebenso aus wie in der [Erklärung des DAV-Präsidiums für Offenheit, Vielfalt und Toleranz](#).

Vielfalt mit all ihren Unterschieden bildet auch die Sprache ab, daher hat das DAV Präsidium im April 2021 eine verbindliche gendersensible Sprache beschlossen.



### Vielfalt in der Sprache

Sprache prägt unser Denken und damit auch unsere Identität und unsere Kultur. Unser Ziel ist es daher, eine sensible und inklusive Sprache zu verwenden, um Vielfalt und Offenheit in unserem Verband sichtbar zu machen und dadurch Diskussionen über Geschlechterrollen und den Umgang damit anzuregen.

Durch Sprache allein wird keine Geschlechtergerechtigkeit erreicht - aber es können Denkanstöße entstehen, um die gesellschaftliche Situation, die eigene Sichtweise und das eigene Handeln zu hinterfragen.

- Mit der Verwendung einer gendersensiblen Sprache werden wir unserer gesellschaftlichen Verantwortung als großer Verband gerecht und signalisieren, dass wir für alle Menschen offen sind.
- Sprache entwickelt sich, indem sie gesellschaftlichen Wandel abbildet; dass Minderheiten in der Sprache berücksichtigt werden, möchten wir unterstützen. Wir

begreifen das Etablieren einer gendersensiblen Sprache als wichtigen Schritt in Richtung einer positiven gesellschaftlichen Entwicklung.

- Gendersensible Sprache etabliert sich in verschiedenen Organisationen; wir gehen diese Entwicklung mit.

## Entscheidung für den Genderstern

Der Genderstern\* bietet die Möglichkeit, über die Kategorien von weiblich und männlich hinaus alle Menschen sichtbar zu machen. In unseren Veröffentlichungen wollen wir alle Menschen ansprechen – unabhängig vom biologischen oder sozialen Geschlecht.

Aktuell werden am häufigsten Genderstern und Doppelpunkt verwendet. Wir haben uns aus folgenden Gründen für den Genderstern entschieden:

- Der Genderstern ist derzeit am weitesten verbreitet.
- Die [JDAV](#) nutzt seit fünf Jahren ebenfalls den Genderstern.
- Der Stern signalisiert bereits durch seine Form eine 360°-Offenheit, der Doppelpunkt hingegen erinnert an eine binäre Zuteilung.
- Der Stern ist optisch auffälliger als der Doppelpunkt und lenkt damit mehr Aufmerksamkeit auf eine gendersensible Ausdrucksweise.

Allgemeine Info, siehe auch: [www.dav-goc.de](http://www.dav-goc.de)



## Grundlagen des Leitbilds des Deutschen Alpenvereins für seine über 1,4 Millionen Mitglieder:

# Für Offenheit, Vielfalt und Toleranz

*Als großer Verband sieht sich der DAV in der Verantwortung, für eine weltoffene Gesellschaft einzutreten, die ihre Kontroversen sachlich, respektvoll und im ehrlichen Bemühen um vertretbare Lösungen für alle Beteiligten führt – für eine lebenswerte Zukunft!*



Nesthorn, Foto: Silvan Metz

## Erklärung des DAV-Präsidiums

*Als große zivilgesellschaftliche, unabhängige Organisation nimmt der Deutsche Alpenverein e.V. (DAV) seine gesellschaftliche Verantwortung sehr ernst. Er will seine Position als großer deutscher Sport- und Naturschutzverband nutzen, um einen wesentlichen Beitrag zum Gemeinwohl zu leisten.*

Mit Sorge beobachten wir, wie angesichts gesellschaftlicher und sozialer Herausforderungen der Tonfall in den öffentlichen Debatten rauer wird. Wie Ängste und Sorgen vieler Menschen dazu missbraucht werden, Feindseligkeit und Hetze gegen Andersdenkende gesellschaftsfähig zu machen. Wie die freiheitliche demokratische Grundordnung und grundlegende Werte der Mitmenschlichkeit in Frage gestellt oder sogar missachtet werden. Diese Entwicklung in Deutschland, in Europa und in anderen Teilen der Welt ist gefährlich und darf keinesfalls unterschätzt werden.

Im Bewusstsein seiner eigenen Geschichte und seines Verhaltens zu Beginn des letzten Jahrhunderts hat sich der DAV bereits 2001 ausdrücklich gegen Intoleranz und Hass positioniert. Die pauschale Ausgrenzung jüdischer Mitglieder aus dem DAV schon vor der nationalsozialistischen Machtübernahme mahnt uns, gegen jegliche Form von

Intoleranz Stellung zu beziehen und sehr wachsam gegenüber populistischen und spaltenden Tendenzen zu sein.

Nur eine weltoffene Gesellschaft, die ihre Kontroversen sachlich, respektvoll und im ehrlichen Bemühen um vertretbare Lösungen für alle Beteiligten führt, wird ihren Mitgliedern eine lebenswerte Zukunft bieten können.

Gerade als Bergsportlerinnen und Bergsportler erleben wir, wie bereichernd das Kennenlernen und Erleben anderer Kulturen ist. Offenheit, Toleranz und Wertschätzung gegenüber allen Menschen, ungeachtet ihrer Weltanschauung, Religion, Kultur, sexuellen Orientierung oder ethnischen Herkunft, sind dabei selbstverständliche und unentbehrliche Grundlage.

---

**Wir treten ein für Freiheit, Respekt und Verantwortung.  
Für ein offenes und tolerantes Miteinander aller Menschen.  
Heute, morgen, hier und überall.**

Der DAV hat eine zweistufige Verbandsstruktur. Sektionen sind rechtlich selbstständige, gemeinnützige Vereine, deren Ziele und Satzung mit denen des DAV in Einklang stehen.